



## Presseinformation

**Thüringer Bach Collegium reüssiert zu seinem 5. Geburtstag in der Elbphilharmonie. Gemeinsam mit dem Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor Hamburg absolvierte es vier erfolgreiche Konzerte in Hamburg, Leipzig und Eisenach.**

*Weimar/Arnstadt, 2. Mai 2023;* Kurz vor seinem 5. Geburtstag am 13. Mai war das Thüringer Bach Collegium eingeladen, mehrere Konzerte in der Festwoche für Carl Philipp Emanuel Bach in Hamburg, Leipzig und Eisenach zu spielen. Der gleichnamige Hamburger Chor feierte bereits sein 25. Jubiläum und vollzog in den gemeinsamen Auftritten auch CPE Bachs Karriere in Hamburg und Thüringen nach. Der CPE-Bach-Chor Hamburg lud sich neben dem Thüringer Bach Collegium u.a. auch prominente Solisten wie den Trompeter Sergej Nakariakov, den Dirigenten Hansjörg Albrecht, Bariton Michael Volle, Tenor Patrick Grahl und die Sopranistin Chen Reiss ein.

Die Festwoche endete am Sonntag mit einem Konzert in der Eisenach Georgenkirche mit Standing Ovations.

Das Hamburger Abendblatt lobte sowohl das Eröffnungskonzert in der Laeiszhalle am 21. April, als auch die Orchesterpremiere in der Elbphilharmonie am 25. April: *„Das Thüringer Bach Collegium, natürlich mit historisch passendem Instrumenten-Besteck, unter der energisch klaren Leitung von Hansjörg Albrecht fand schnell die Balance im Umgang mit dem Stil-Vokabular. Nicht nur die vielen dramatisch ausgestalteten Rezitative, auch die anspruchsvollen Fugen-Abschnitte gelangen beachtlich.“*

In dieser Woche folgt das nächste Konzert des Thüringer Bach Collegiums im Liebhabertheater Schloss Kochberg am 6. Mai. Hierbei werden Stücke von Antonio Locatelli von der aktuellen CD des Ensembles zu Gehör gebracht.

Am 14. Juni tritt das Thüringer Bach Collegium beim Bachfest Leipzig auf.

## Kommende Konzerte des Thüringer Bach Collegiums

**Samstag, 06. Mai 2023**

**17 Uhr**

**Liebhabertheater Schloß Kochberg** Locatelli

Eröffnungskonzert zum Thema „Lebenskunst“

Diletto Musicale

Werke von Locatelli, Telemann und Vivaldi

Thüringer Bach Collegium

**Karten 30,- €**

**Reservierung/Verkauf: *ganztjährig* per E-Mail [theaterkasse@liebhabertheater.com](mailto:theaterkasse@liebhabertheater.com)**

***April bis Ende Oktober* telefonisch über die Museumskasse Schloss Kochberg**

täglich außer Di. 10–18 Uhr Tel. 036743 · [225 32](tel:03674322532)



November bis Ende März **telefonisch über Gunter Müller**

Mo. bis Sa. 10–18 Uhr

Tel. 03647 · 51 89 15

**Mittwoch, 14. Juni 2023**

**20 Uhr**

**Bachfest Leipzig**

**Nikolaikirche Leipzig**

**No 93 Weimarer Mitbringsel**

Amarcord plus: Elisabeth Mücksch (Sopran), Johanna Ihrig (Sopran), Susanne Langner (Alt), Stefan Kunath (Altus), Wolfram Lattke (Tenor), Robert Pohlers (Tenor), Frank Ozimek (Bariton), Holger Krause (Bass), Daniel Knauff (Bass)

Thüringer Bach Collegium, Leitung: Gernot Süßmuth

J. S. Bach: Herz und Mund und Tat und Leben, BWV 147 • J. S. Bach: Nur jedem das Seine, BWV 163 •

J. S. Bach: Wachtet! betet! betet! wachtet!, BWV 70 • J. S. Bach: Der Himmel lacht! Die Erde jubiliert, BWV 31

Noch wirkungsvoller! – Weimarer Kantaten in Leipziger Fassungen: In seinem ersten Jahr als Thomaskantor ließ Bach gelegentlich ältere Stücke aus seiner Weimarer Zeit wiederaufführen. Nicht aus Bequemlichkeit, denn häufig überarbeitete und erweiterte er dafür die Stücke. Herausgekommen sind dabei manch echte Highlights seines ersten Leipziger Jahrgangs, so etwa das überwältigende musikalische Stoßgebet BWV 70 oder die sinnliche Marienkantate BWV 147. Passend zur Herkunft der Stücke werden sie im Bachfest vom mit Preisen überhäufteten Leipziger Vokalensemble amarcord und dem gefeierten Thüringer Bach-Collegium musiziert – in einer Aufführungspraxis, die sehr genau dem Musizierstil von Bachs erster Leipziger »Cantorey« entspricht. Garantiert erkenntnisreich!

Kartenpreise: € 77,00 / 58,00 / 39,00 / 23,00

ermäßigt: € 65,00 / 49,00 / 33,00 / 16,00

<https://www.bachfestleipzig.de/en/node/28349>

**Foto für redaktionelle Zwecke kostenfrei nutzbar mit BU: 23\_04\_25\_Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor\_Thüringer-Bach-Collegium\_Hansjörg-Albrecht © Swanhild Kruckelmann**

*„In dem hohen, vom Thüringer Bach Collegium gewählten Tempo jagten die emporschnellenden Streicherfiguren von der höchsten bis zur tiefsten Lage durch die Register und bei dem nicht minder furiosen Finale war man dann verblüfft, dass dieses kleine Feuerwerk von einer Sinfonie mit einem leisen Schlenker so unvermittelt offen endete.“ Hamburger Abendblatt, 22.4.23*

#### **Pressekontakt**

Angelika Kranz - KRANZ PR

Tel: 03643 – 773 60 60

Mobil: 0177 – 27 45 455

Email: [kranz@kranz-pr.de](mailto:kranz@kranz-pr.de)